

BESCHAFFENHEIT

Beilagenarten / Sonderwerbformen

interaktives Inhaltsverzeichnis machen
mit **Verlinkungen**
wenn fertig

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

INHALTSVERZEICHNIS

BEILAGENARTEN / SONDERWERBEFORMEN.....	2
Tip-on-Cards.....	2
Memostick.....	3
Banderolen	3
Zeitungsumschlag / Mantel.....	3
Beilagen	4
Superpanorama	
ZUSÄTZLICHE ANFORDERUNGEN BEI BEILAGEN	6
Gewichte.....	6
Falzarten.....	6
Aufgeklebte Produkte	6
Beilage in Beilage.....	6
Ein- oder zweiseitige Flappe	6
Kuverts	6
Verarbeitung	6
Zahlscheine.....	7
ANLIEFERUNG	7
Voraussetzungen.....	8
Zustand.....	8
Begleitpapiere und Lieferschein	8
Zeitpunkt	8
Lieferkonditionen	8
Kombiaufträge	8
Lieferadresse	
VERARBEITUNG	10
Beilagenanzahl	10
Beilagenzuschuss.....	10
Maschinelle Beilagen.....	10
Händische Beilagen.....	10
Restbeilagen	10
BEILAGENGARANTIE.....	11

BESCHAFFENHEIT

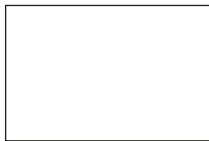
Beilagenarten / Sonderwerbformen

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

Tip-on-Cards

- Format

A6



105 x 148 mm
Papierqualität 200 g/m²
matt oder glänzend
(max. 250 g/m²)

Quadratisch



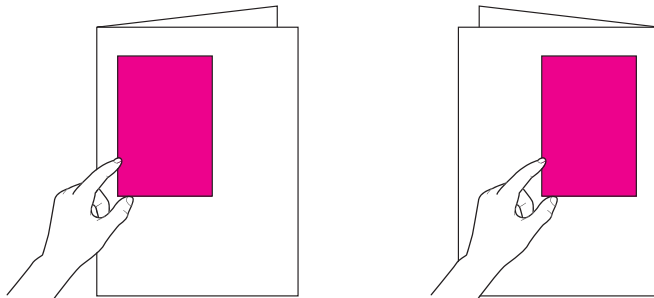
105 x 105 mm
Papierqualität 200 g/m²
matt oder glänzend

Tip-on-Cards mit Aufklebern

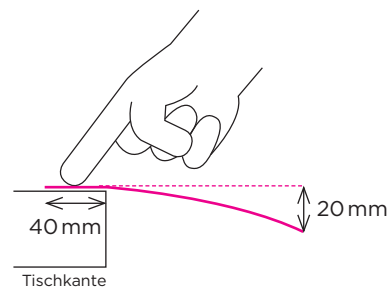


105 x 148 mm
265 g/m² SK-Papier matt,
RS ungeschlitzt, Kleber
permanent, 4/4 Skala

- Papierlaufrichtung: Schmalbahn, längsseits zu 148 mm
- Kleberegion: Titelseite oder Rückseite der Zeitung



- Mindestauflage: 3.000 Stk. in einer Sequenz bzw. ein ganzer Bezirk
- Die maschinelle Verarbeitung ist nur mit Einzelkarten möglich.
- Die Verarbeitung erfolgt grundsätzlich im Hochformat. Sollte eine Beklebung im Querformat gewünscht werden, ist eine rechtzeitige Klärung mit dem Expedit notwendig.
- Die Definition von Vorder- bzw. Rückseite der Karte ist zwingend notwendig. (Die Übermittlung einer PDF-Datei wird empfohlen).
- Die Karten dürfen nicht lackiert sein, da sich diese dadurch verbiegen und nicht verarbeitet werden können.
- Beschaffenheit: Zulässige Durchbiegung der Karte im Maximalformat – gehalten gemäß Skizze – darf maximal 20 mm herunterhängen.



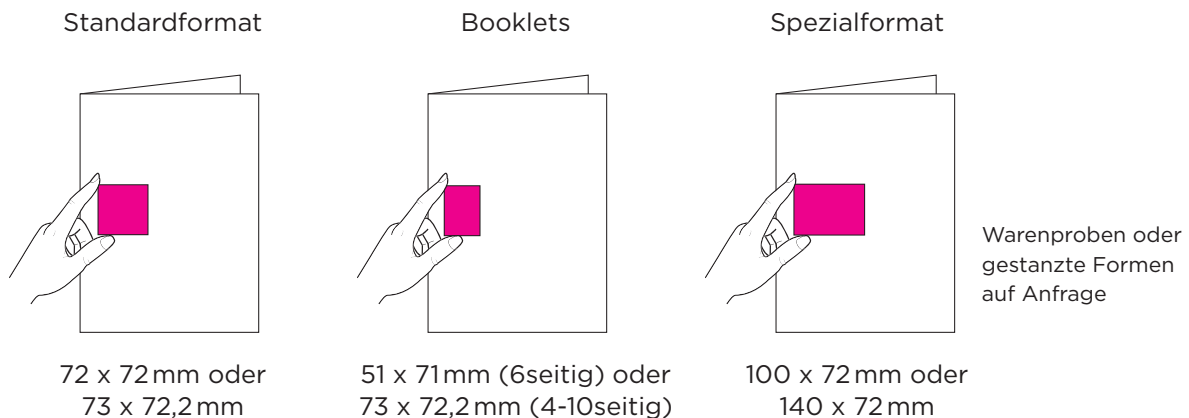
BESCHAFFENHEIT

Beilagenarten / Sonderwerbformen

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

Memostick

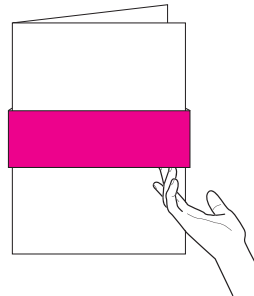
- Format



- Mindestauflage: Die kleinste zu belegende Einheit ist der politische Bezirk oder der Stadtbezirk (gilt nur für Graz).
- Eine selektive Belegung einzelner Rayone oder Teilrouten ist **nicht möglich**.
- Der Memostick wird maschinell verarbeitet.

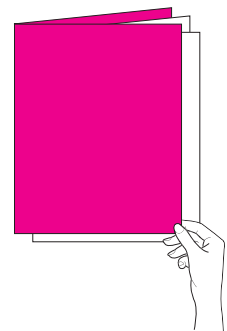
Banderole

- Format: Breite: 233 mm, Höhe: 40-235 mm
- Banderolen müssen geklebt angeliefert werden.
- Die Verarbeitung kann nur händisch erfolgen.
- Keine Mindestauflage.



Zeitungsumschlag / Mantel

Seitenumfang	Format	Mind. Papierstärke	Laufrichtung
4 – 16 Seiten	235 + 225 x 300 mit Vorfalz	135 g/m ² Volumenpapier 1.1 nicht lackiert! od. Rota 55 g	Laufrichtung = Längsrichtung des offenen Produktes
20 – 96 Seiten	235 + 225 x 300 mit Vorfalz	80 g/m ² Rota 42,5g	Laufrichtung = Längsrichtung des offenen Produktes
4 Seiten Transparent- umschlag	235 + 225 x 300 mit Vorfalz	Transparentpapier 105 g/m ² nicht lackiert!	Laufrichtung = Längsrichtung des offenen Produktes
Flappe	95 + 225 x 300	Eine rechtzeitige Abstimmung mit dem Expedit ist unbedingt erforderlich.	



BESCHAFFENHEIT

Beilagenarten / Sonderwerbformen

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

Beilagen

- Format

Mindestformat	Maximalformat	Zahlscheine
DIN A6 (105 x 148 mm)	225 x 300 mm	Ausschließlich in A4 und A5

Das Gewicht einer Beilage soll die genannten Höchstgrenzen nicht überschreiten. Liegt es darüber, ist eine Rückfrage in unserem Expedit erforderlich.

EINZELBLÄTTER

Formatbereich	Mindestflächengewicht	Max. Flächengewicht	Mindestgewicht Exemplar	
DIN A6 105 x 148 mm DIN A6/5 105 x 210 mm	BD 170 g/m ² BD 135 g/m ² matt	200 g/m ²	2,7 g 3,0 g	ohne technische Überwachung
DIN A5 148 x 210 mm (mind. 120 x 205 mm)	BD 150 g/m ² BD 150 g/m ²	200 g/m ²	4,7 g (3,7 g)	
DIN A4 210 x 297 mm	135 g/m ² Volumenpapier 1.1 LWC 100 g/m ² matt	200 g/m ²	6 g	

MEHRSEITIGE BEILAGEN

Formatbereich	Min. Seitenumfang	Max. Seitenumfang	Mindestgewicht Exemplar	Max. Gewicht/Exemplar	
DIN A6 105 x 148 mm DIN A6/5 105 x 210 mm	4 Seiten (115 g/m ²)	24 Seiten (80 g/m ²)	3,6 g 5,1 g	16 g	ohne technische Überwachung
DIN A5 148 x 210 mm (mind. 120 x 205 mm)	4 Seiten (115 g/m ²)	48 Seiten (65 g/m ²)	7,2 g (5,8 g)	46 g	
DIN A5 Querformat	4 Seiten (115 g/m ²)	56 Seiten (65 g/m ²)	7,2 g	57 g	ohne technische Überwachung
Guide-Format 190 x 190 mm (max. 210 x 210 mm)	4 Seiten (115 g/m ²)	bis max. 80 g	8,3 g	80 g	
DIN A4 210 x 297 mm	4 Seiten (115 g/m ²)	bis max. 150 g	14,35 g	150 g	
DIN A4 bis Maximalformat	4 Seiten (115 g/m ²) 4 Seiten (80 g/m ²) matt	bis max. 150 g	14,35 g 10 g	150 g 150 g	

BESCHAFFENHEIT

Beilagenarten / Sonderwerbformen

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

ZEITUNGSVORDRUCKE

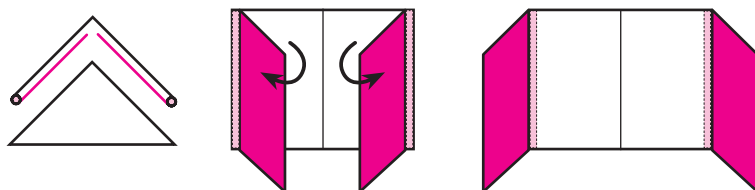
Seitenumfang	Mind. Papierstärke	Verarbeitung	Laufrichtung
8 – 12 Seiten	55 g L-Print oder gleiches	Verarbeitung maschinell	Laufrichtung = Längsrichtung des offenen Produktes
16 – 96 Seiten	42,5 g Zeitungspapier	Verarbeitung maschinell	Laufrichtung = Längsrichtung des offenen Produktes

Superpanorama **XXL** 4 Zonen

Satzspiegel

Maximale Satzbreite 277 mm für Einzelseite
 Maximale Satzbreite 577 mm für Panoramaseite
 Maximale Satzhöhe 538 mm (siehe Formatbogen)

Breite der Klebespur 0,5 cm

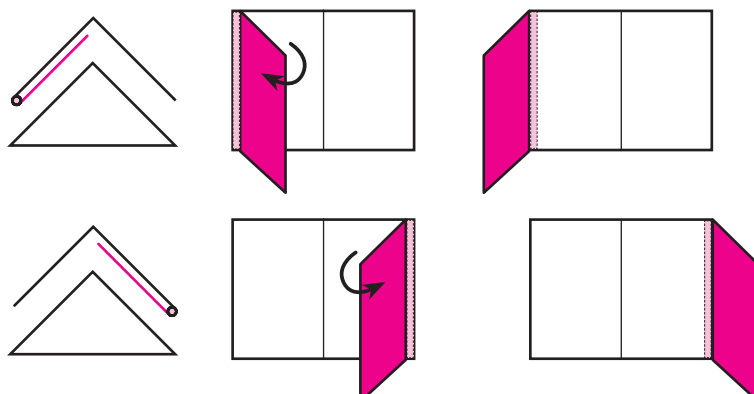


Superpanorama **XL** 3 Zonen

Satzspiegel

Maximale Satzbreite 277 mm für Einzelseite
 Maximale Satzhöhe 438 mm (siehe Formatbogen)

Breite der Klebespur 0,5 cm



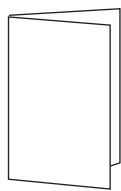
BESCHAFFENHEIT

Zusätzliche Anforderungen bei Beilagen

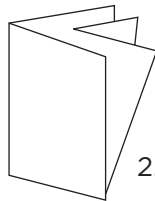
DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

Satzspiegel

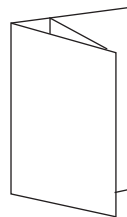
- Gefaltete Beilagen müssen im Einbruch¹ bzw. Kreuzbruch² oder Wickelfalz³ verarbeitet sein, und dürfen nicht von Hand gefalzt sein.



1. Einbruch



2. Kreuzbruch



3. Wickelfalz

ZU BEACHTEN

- Leporello- Falzungen (Zickzack- oder Ziehharmonikafalz), Altarfaltungen (Fensterfalz), Kreis- Oval oder ähnliche Sonderformate sind maschinell nicht verarbeitbar.
- Mehrseitige Beilagen mit Formaten größer als DIN A5 (148 mm x 210 mm) MÜSSEN den Falz an der langen Seite aufweisen.

Aufgeklebte Produkte

- Postkarten sind in der Beilage grundsätzlich innen anzukleben.
Sie müssen dabei bündig im Falz zum Kopf oder Fuß der Beilage angeklebt werden.

ZU BEACHTEN

- Es sollte keine Punkt-, sondern nur **Strichleimung** angewendet werden.
- Bei allen Beilagen mit **außen angeklebten Produkten** ist eine **Abstimmung mit dem Expedit** notwendig.
- Die maschinelle Verarbeitung von Beilagen mit Sonderformaten, Warenmustern oder -proben ist ohne vorherige technische Überprüfung durch das Expedit nicht möglich.

Beilage in Beilage

- Bei beigegebenen Beilagen in Beilagen ist vorab eine ausreichende Bemusterung und Absprache mit dem Expedit zur Festlegung der technischen Voraussetzungen erforderlich.

Ein- oder zweiseitige Flappe

- Beilagen mit Flappen können erst nach Rücksprache und vorheriger technischer Prüfung durch unser Expedit maschinell verarbeitet werden.

BESCHAFFENHEIT

Zusätzliche Anforderungen bei Beilagen

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

Kuverts

- Bei Kuverts ist darauf zu achten, dass der Inhalt dieses ausfüllt.

ZU BEACHTEN

- Sollte der Inhalt nicht dasselbe Format wie das Kuvert haben, ist die Vorlage von Mustern und eine Rücksprache mit dem Expedit erforderlich.

Verarbeitung

- Alle Beilagen sollten grundsätzlich mit Rücken- oder Falzleimung hergestellt werden.

ZU BEACHTEN

- Eine Draht-Rückenheftung sollte erst ab einem Seitenumfang von 16 Seiten verwendet werden. Dabei ist auf eine ordentliche und fehlerfreie Heftung zu achten (bei geringerem Seitenumfang mit Heftung kann keine Garantie für die ordnungsgemäße Verarbeitung übernommen werden).

Zahlscheine

- Zahlscheine müssen mit Allonge produziert und auf ein Format von Din A5 gefalzt werden.

ZU BEACHTEN

- Die Perforation muss zwingend als Laser- bzw. Mikroperforation ausgeführt sein und darf während der Produktion nicht einreißen.

VERPACKUNG UND TRANSPORT

Anlieferung

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

Voraussetzungen

- Die unverschränkten kantengeraden Lagen sollen eine Höhe von ca. 100 mm aufweisen.
- Die einzelnen Pakete müssen mit der Vorderseite nach oben liegen und dürfen nicht gebündelt oder verpackt sein.
- Eine Vorsortierung wegen zu kleiner Lagen verursacht Mehrkosten, welche an den Auftraggeber verrechnet werden.
- Die Höhe der Paletten darf 1,2 m nicht übersteigen.

Zustand

- Die angelieferten Beilagen müssen in Art und Form eine einwandfreie, sofortige maschinelle Verarbeitung gewährleisten, ohne dass eine zusätzliche, manuelle Aufbereitung notwendig ist.

ZU BEACHTEN

- Durch zu frische Druckfarbe zusammengeklebte, stark elektrostatisch aufgeladene oder feucht gewordene Beilagen können maschinell nicht verarbeitet werden.
- Beilagen mit umgeknickten Ecken bzw. Kanten, Quetschfalten oder mit verlagertem (runden) Rücken sind ebenfalls nicht verarbeitbar. Elektrostatisch aufgeladene Beilagen verursachen Produktionsstörungen. (Mehrfachbeilagen in einer Zeitung möglich).

Begleitpapiere und Lieferschein

- Jede Palette muss mit einem Palettenzettel versehen sein.
- Unbedingt erforderlich sind Angaben über Kunde/Auftraggeber, Titel der Beilage, Name des zu belegenden Mediums, Erscheinungstermin, Größe der Einzelpakete, Stückzahl pro Palette, Gesamtstückzahl sowie die Anzahl der Paletten.
- Unterschiedliche Beilagen müssen getrennt auf Paletten und mit separaten Lieferscheinen angeliefert werden.
- Bei Beilagen, welche in unterschiedlichen Regionen/ Mutationen erscheinen, hat die Anlieferung unsortiert zu erfolgen.
- Es kann für die Druckerei keine Verpflichtung zur Überprüfung der im Lieferschein angegebenen Stückzahl bestehen.

VERPACKUNG UND TRANSPORT

Anlieferung

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

Zeitpunkt

- 3 Werktage vor dem Verarbeitungstermin
- 1 Werktag vor dem Verarbeitungstermin bei regelmäßig wiederkehrenden Beilagen (mindestens 12 x p.a.)
- Für später angelieferte Beilagen kann keine Garantie für eine Qualitätskontrolle und somit für eine ordnungsgemäße Verarbeitung übernommen werden.

Lieferkonditionen

- Die Waren sind ausnahmslos verzollt, versteuert und frei Haus zu liefern (unfrei übersandte Waren werden von uns nicht angenommen).

Kombiaufträge

- Für so genannte Kombiaufträge (Abos und Resthaushalte) muss die Anlieferung der erforderlichen Stückzahlen nach den jeweiligen Aufträgen getrennt erfolgen.

Lieferadresse

Lieferadresse STMK

*Druck Styria GmbH & Co KG
Expedit*

Styriastraße 20
A-8042 Graz
Tel. +43 (0) 316 8099 2060

Anlieferungszeiten

Mo bis Fr 07.00 - 14.00 Uhr

Lieferadresse KTN

*Druck Carinthia GmbH & Co KG
Expedit*

Industrieparkstraße 6
A-9300 St.Veit
Tel. +43 (0) 4212 28500 350

Anlieferungszeiten

Mo bis Do 08.00 - 15.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Eine Anlieferung außerhalb der angeführten Annahmezeiten ist nur in Ausnahmefällen nach rechtzeitiger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung eventuell möglich. Etwaige entstehende Mehrkosten werden dem Auftraggeber verrechnet.

VERARBEITUNG

von Beilagen

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

Beilagenanzahl

- Es können in einem Produktionsschritt 8 unterschiedliche Beilagen maschinell verarbeitet werden.

Beilagenzuschuss

- Generell +1,5 %.
Bei Kleinaufträgen bis 10.000 Stk. sind 300 Stk. Zuschuss für den Probelauf erforderlich.

Maschinelle Beilagen

- Diese können nur im Bund beigelegt werden.
- Die Reihenfolge, wie die Beilagen in der Zeitung liegen kann nicht im Voraus bestimmt werden. Die Reihenfolge ist abhängig von der Beschaffenheit und Anzahl der Beilagen, und kann daher erst in der Verarbeitung festgelegt werden.

Händische Beilagen

- Händisch zu verarbeitende Beilagen werden grundsätzlich im Bund beigelegt.
- Händische Beilagen an anderer Stelle als im Bund sind nur nach vorheriger Rücksprache möglich (entstehende Mehrkosten werden verrechnet).

Restbeilagen

- Restbeilagen bis 1.000 Stück werden unmittelbar nach der Produktion entsorgt. Restbestände über 1.000 Stück werden 3 Werkzeuge aufbewahrt. Falls keine schriftliche Meldung innerhalb dieses Zeitraumes erfolgt, werden sie entsorgt. Eine Weiterverarbeitung von Übermengen (Lagerung, Versand, Exemplarzustellung, usw.) findet grundsätzlich nicht statt. Wird aber vor dem Beilagentermin schriftlich um eine Versendung von Übermengen kommuniziert, kann dieser gegen Kostenübernahme an eine angegebene Lieferadresse durchgeführt werden.

BEILAGENGARANTIE

DRUCK STYRIA GMBH & CO KG | druck@styria.com | T. +43 316 8099 2003 | F. +43 316 8099 2004 | www.printgroupstyria.com

BEILAGENGARANTIE

Wichtig: Für Beilagen, welche nicht der Spezifikation entsprechen, kann keine Beilagengarantie gewährt werden.

	Stück	Verarbeitung	A	B	C
Teilbeilage	bis 15.000	Selektive Verarbeitung maschinell	93 %	90 %	90 %
Teilbeilage	bis 15.000	Verarbeitung in einem Block maschinell	94 %	92 %	90 %
Teilbeilage	bis 50.000	maschinell	96 %	93 %	92 %
Teilbeilage	über 50.000	maschinell	98 %	95 %	95 %
Gesamtbeilage		maschinell	99 %	97 %	96 %

KATEGORIE A

FORMAT | ZEITUNGSFORMAT

mittlere Papierqualität, ohne Flappe, Tip-on-Card, Warenproben

KATEGORIE B

FORMAT | < ZEITUNGSFORMAT BIS POSTKARTENGRÖSSE

ohne Flappe, schlechte Papierqualität, ohne Tip-on-Card oder Warenprobe

KATEGORIE C

FORMAT | < ZEITUNGSFORMAT BIS POSTKARTENGRÖSSE

mit Flappe oder aufgeklebter Tip-on-Card, schlechte Papierqualität, ohne Warenprobe

SONDERWERBEFORMEN

(Beihefter, aufgeklebte Warenprobe usw.) gilt eine Verringerung der Beilagengarantie um weitere 5 % als vereinbart.

Für **Beilagenkombinationen** (selektive Beilagen), bei denen ein mehrmaliges Ein-/Ausschalten der versch. Beilagen notwendig ist, verringert sich die Garantie je Position um min. weitere 5%. Zusätzlich kommt es durch den Beilagenwechsel zu Paketen mit gemischten Beilagen.

Bei einer **Kombination** von verschiedenen Beilagen, bestimmt die schlechteste oder/und die in der

Kombinations- und Produktionsabfolge kleinste Auflage die Beilagengarantie.

Beilagenreklamationen müssen innerhalb von 7 Tagen schriftlich vorliegen. Später eintreffende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden.

Alle Beilagenaufträge werden mit der üblichen Korrektheit ausgeführt. Die Druckerei trägt keine Verantwortung für die während der Produktion verloren gegangenen Beilagen. Es wird keine Kompensation gewährt, wenn mehrere gleiche Beilagen in eine Zeitung eingelegt sind.